Mittheilungen
über die Verhandlungen des Landtags.
I. Kammer.

№ 24. Dresden, am 25. März 1872.

Vierundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 15. März 1872.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 353—357. — Beurlaubungen und Entschuldigungen. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung H des Ausgabebudgets, das Departement des Auswärtigen, und Abtheilung J, Ausgaben für Reichszwecke betreffend (Pos. 72 bis 75c). — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung E des Ausgabebudgets, das Departement der Finanzen betreffend (Pos. 30—37). — Berathung des Berichts der dritten Deputation über den Antrag der Abgg. Penzig und Genossen auf anderweite gesetzliche Regelung des Impfwesens. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 11 Uhr 20 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn von Friesen, der Herren königl. Commissare Geh. Rath Freiesleben, Geh. Regierungsräthe Eppendorff und Künzel, Geh. Finanzrath Römisch, sowie in Anwesenheit von 41 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, Platz zu nehmen! Ich eröffne die heutige Sitzung; der Protokollführer wird die Güte haben, das Protokoll über die gestrige Sitzung vorzulesen.

(Geschieht.)

Hat Jemand gegen das soeben vorgelesene Protokoll Etwas zu erinnern? — Da das nicht der Fall ist, erkläre ich dasselbe für genehmigt. Zur Mitvollziehung habe ich aufzufordern Herrn von Egidy und Herrn Bürgermeister Hirschberg. (Geschieht.)

Wir können nunmehr zum Registrandenvortrag übergehen. Ich bitte den Herrn Secretär, mit demselben zu beginnen.

(Nr. 353.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 6. März 1872, die fortgesetzte Berathung über den Bericht bezüglich des Volksschulgesetzentwurfs.

(Nr. 354.) Desgleichen vom 7. desselben Monats, die fortgesetzte Berathung über den nämlichen Bericht betreffend.

Präsident von Zehmen: Es sind die beiden Protokollextracte bereits an die betreffende außerordentliche Deputation abgegeben worden.

(Nr. 355.) Petition des Arbeitervereins zu Reichenbach i. V., die Erhebung des Volksschulgesetzentwurfs zum Gesetz betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist an dieselbe Deputation abgegeben.

(Nr. 356.) Bericht der zweiten Deputation über die Abschnitte I bis mit VI der Beilage E zum königl. Decrete Nr. 35, die Eisenbahnen betreffend, sowie über den Antrag der Abgg. Stauß und Genossen, die Uebelstände auf dem Bahnhofe zu Altenburg betreffend.

Präsident von Zehmen: Dieser Bericht wird morgen gedruckt ausgegeben werden können und kommt auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 357.) Anonyme Zuschrift, das Volksschulgesetz betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist auf Grund § 117 der Landtags-Ordnung als unzulässig ohne Weiteres beizulegen.

Es ist dies die letzte Nummer unserer heutigen Registrande. — Um Urlaub haben gebeten, erstens: Herr von Böhlau vom 22. dieses Monats bis zum 20. April wegen dringender Privatgeschäfte. Genehmigt die Kammer diesen Urlaub? — Einstimmig.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden